

Zittersieg in Hohenpeißenberg!

Nach Rückstand noch 4,5:3,5 Erfolg

Aller Abstiegsorgen ledig ging das Team des Schachclubs Gap unbelastet in den vorletzten Mannschaftskampf gegen Hohenpeißenberg in der Kreisklasse. Doch zum Auftakt musste gleich Christian Hiederer nach schnellem Figurenverlust eine Niederlage hinnehmen. Anschließend zeichneten sich zumindest auf drei Brettern deutliche Vorteile für die Werdenfelser ab, so dass sich Franz Buchner bald mit seinem Gegner auf ein Remis einigen konnte. Thomas Fischer nutzte seine positionelle Überlegenheit und stellte den Ausgleich her. Doch Karl-Heinz Kahoun schaute nur auf seinen starken Angriff, übersah dabei eine einfache dreizügige Mattdrohung und als gleich darauf auch noch Anwar Zidan aufgeben musste, lagen die Gastgeber überraschend mit 3,5:1,5 Punkten in Führung. Doch so ohne weiteres wollte sich die Mannschaft nicht geschlagen geben. Nachdem sein Gegner ein Remisangebot abgelehnt hatte gelang Florian Maruhn mit einem Sieg der Anschluss. Als dann Andreas Witting seinen jugendlichen Kontrahenten zum Gleichstand ausmanövierte, hing in der letzten Partie wieder einmal die Entscheidung an Thomas Hoffmann. Der meisterte in einem Turm-Bauernendspiel die Situation sehr souverän, führte die Mannschaft zu einem nicht mehr erwarteten knappen 4,5:3,5 Erfolg und zugleich zur Festigung des 5.Tabellenplatzes bei zehn Mannschaften.